

Aktuelles aus dem KI

Corona-Newsletter

Umzug geschafft!

Lernförderung für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche in den Osterferien

Neues aus den Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises

Ennepetal: Bestellen und Abholen im Robärto und im Bärto möglich

Schwelm: Integrationspreis 2020 vergeben

Migration, Flucht & Zuwanderung

Neue „Zeitung für Migrationsforschung“

Anpassung der AsylbLG-Regelsätze und Streichung von Leistungsausschlüssen zum 1. Januar 2021

Mbeon Migrationsberatung

Handreichung: Die Arbeit der Integrationsräte in NRW

Fakten zur Einwanderung in Deutschland

Arbeit, Beruf & Ausbildung

Ausbildung während der Pandemie: Junge Geflüchtete brauchen mehr denn je professionelle Unterstützung

Willkommen im Handwerk

Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse steigert die Beschäftigungschancen um 25 Prozentpunkte

Wettbewerbe & Förderprogramme

Comic und Cartoon Wettbewerb „Generation Equality – Picture it!“

Sinti*ze und Rom*nja: Engagement in Deutschland

Smart-Hero-Award ausgeschrieben

Weitere Veranstaltungen

Frauen im Islam

Integration durch Sport – Fit für die Vielfalt
MPs 2030

Gesicht zeigen – Stimme erheben

Erste Schritte mit Zoom - Funktionsweise und Werkzeuge

Argumentieren mit Zivilcourage - Umgang mit rechtspopulistischen Stammtischparolen

Redaktionelle Hinweise

AKTUELLES AUS DEM KI

Corona-Newsletter

Aktuell ist die [fünfte Ausgabe](#) unseres Corona-Newsletters mit den Änderungen ab 22.02.21 erschienen.

Umzug geschafft!

Wir haben unsere neuen Büroräume in der Nordstraße 21 bezogen und freuen uns auf Ihre Anrufe und/oder Besuche. Die Kontaktdaten des KI-Teams finden Sie [hier](#).

Lernförderung für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche in den Osterferien

Wie schon in den Sommerferien 2020 bietet das Kommunale Integrationszentrum für die Osterferien 2021 zusätzliche Lernförderangebote für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler an. Die Kurse finden in Kleingruppen statt. Die Kinder Jugendlichen bekommen die Möglichkeit mit Förderkräften ihr Deutsch zu verbessern und Neues auszuprobieren.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist der Regelunterricht seit fast einem Jahr nur sehr eingeschränkt möglich. Daraus könnten mögliche Lerndefizite für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler entstehen. Um dem entgegenzuwirken, plant das Kommunale Integrationszentrum zum zweiten Mal eine Lernförderung in den Osterferien. Für die Umsetzung möchten wir Schulträger, Schulleitungen und ehrenamtliche Initiativen als Kooperationspartner gewinnen.

Bereits in den Sommerferien 2020 wurden erstmalig Lernangebote zur Förderung der deutschen Sprache durchgeführt. Das Angebot ist bei Schulen und Eltern auf großes Interesse

gestoßen. In 18 Gruppen an verschiedenen Standorten im EN-Kreis konnten über 170 Kinder erreicht werden.

Das Förderangebot richtet sich an neu zugewanderte Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse bis hin zur weiterführenden Schule. Gefördert wird durch erfahrene, pädagogische Fachkräfte, die teilweise in den Sommerferien an der Lernförderung beteiligt waren. Das KI sucht weiterhin Fachkräfte. Haben Sie Interesse auch einen Ferienkurs zu übernehmen? Wenden Sie sich gerne an unsere Ansprechpartnerinnen in KI.

Das Angebot ist kostenfrei. Eltern können ihre Kinder über die Schule anmelden.

Ansprechpersonen zur Anmeldung nach Städten:

Hattingen und Sprockhövel:

- Birgit Antonius, B.Antonius@en-kreis.de, Tel. 02336 / 4448-169
- Hatun Cici, H.Cici@en-kreis.de, Tel. 02336 / 4448-172

Witten, Herdecke, Wetter:

- Anke Goerdel-Leich, A.Goerdel-Leich@en-kreis.de, Tel. 02336 / 4448-174
- Cheyma Miladi, C.Miladi@en-kreis.de, Tel. 02336 / 4448-177

Schwelm, Ennepetal, Breckerfeld, Gevelsberg:

- Britta Vohns, B.Vohns@en-kreis.de, Tel. 02336 / 4448-184

NEUES AUS DEN STÄDTEN DES ENNEPE-RUHR-KREISES

Ennepetal: Bestellen und Abholen im Robärto und im Bärti möglich

Winterkleidung für den nächsten Schnee oder Spielzeug und Bücher für das Kuscheln auf dem Sofa danach? Seit Anfang Januar können Sie Waren bestellen und abholen. In den Schaufenstern des Kinderschutzbundes

Ennepetal ist das umfangreiche Sortiment ausgestellt.

Bestellen können Sie telefonisch (Mo - Fr) von 11 bis 13 Uhr unter 8384838 oder jederzeit per Mail an sabine.spruth@kinderschutzbund-ennepetal.de

Schwelm: Integrationspreis 2020 vergeben

Wie Bürgermeister Stephan Langhard in der Ratssitzung am 25.02.21 bekanntgab, geht der Integrationspreis 2020 in Höhe von 5.000 Euro

an den Kinderschutzbund Schwelm. Herzlichen Glückwunsch!

MIGRATION, FLUCHT & ZUWANDERUNG

Neue „Zeitung für Migrationsforschung“

Das Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück hat die erste Ausgabe seiner neuen „[Zeitschrift für Migrationsforschung](#)“ veröffentlicht. Darin befasst sich unter anderem der Soziologe Thomas Faist mit der Frage, wie sich globale soziale Ungleichheit auf Migrationsbewegungen auswirkt. Der Soziologe Erol Yıldız untersucht gemeinsam mit seinem Kollegen Heiko Berner, wie sich Städte durch Zu- und Abwanderung verändern, und wie Eingewanderte und ihre Nachkommen in Städten wirtschaftlich Fuß fassen. Die Zeitschrift soll in Zukunft zwei Mal jährlich erscheinen. Alle Beiträge sind online kostenlos zugänglich.

Anpassung der AsylbLG-Regelsätze und Streichung von Leistungsausschlüssen zum 1. Januar 2021

Durch ein im Bundesgesetzblatt veröffentlichtes Gesetz steigen unter anderem die Regelsätze des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) ab dem 1. Januar 2021. Daneben wurden verschiedene Regelungen gestrichen, durch die bestimmte Gruppen von EU-Bürgerinnen sowie deren Familienangehörige bisher von Sozialleistungen ausgeschlossen wurden. [Info hier](#) beim Informationsverbund Asyl & Migration

mbeon Migrationsberatung

mbeon bietet Informationen für erwachsene Zuwanderinnen und Zuwanderer in Deutschland. Mit diesem Projekt wurde ein digitales Angebot entwickelt, welches Ratsuchenden die Möglichkeit bietet, über die mbeon-App eine Chat-Beratung in Anspruch zu nehmen: kostenfrei, anonym und datensicher. Gleichzeitig werden als erste Orientierungshilfe in der App und auf dieser Webseite umfangreiche

Informationen zur Migration bereitstellt. Alle Themen stehen in den Sprachen Deutsch, Englisch, Russisch und Arabisch zur Verfügung. [Mehr](#)

Handreichung: Die Arbeit der Integrationsräte in NRW

Die neue Handreichung des Landesintegrationsrates bietet allen Integrationsratsmitgliedern Unterstützung und Orientierung bei ihrer Mandatsarbeit. Inhalt der Publikation sind Bedeutung und Funktion der Integrationsräte, ihre Geschichte und Einbettung ins kommunalpolitische System sowie Vorschläge für Strategieentwicklung und zur konkreten Umsetzung von politischen Ideen.

Interessierte Integrationsratsmitglieder erhalten außerdem einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen der politischen Beteiligung in NRW. Über Praxisbeispiele wird aufgezeigt, wie die politische Arbeit des Integrationsrates als Fachgremium und Interessensvertretung zum Wohle aller gelingt. [Info](#)

Fakten zur Einwanderung in Deutschland

Die wichtigsten Informationen und Zahlen zu Arbeitsmigration, Flucht und Asyl sowie zu Muslimen in Deutschland sind in einem Faktenpapier des Sachverständigenrates Migration zusammengestellt. Die aktualisierte Fassung wurde im Februar veröffentlicht. [Zum Faktenpapier](#)

ARBEIT, BERUF & AUSBILDUNG

Ausbildung während der Pandemie: Junge Geflüchtete brauchen mehr denn je professionelle Unterstützung

Junge Geflüchtete dürfen auf ihrem Weg in Ausbildung nicht auf sich alleine gestellt sein. Dies gilt in der aktuellen Wirtschaftskrise umso mehr. Doch in Corona-Zeiten können die oft älteren Ehrenamtlichen aufgrund des Infektionsrisikos nicht in gewohntem Umfang helfen. Professionelle Unterstützungsangebote sind nun wichtiger denn je, um die berufliche Integration zu stärken.

Beitrag im IAB-Forum [weiterlesen](#)

Willkommen im Handwerk

Der UFH (Landesverband UnternehmerFrauen im Handwerk Niedersachsen und Bayern e.V.) hat ein [bebildertes Verzeichnis mit](#)

[handwerkliche Vokabeln](#) in den Sprachen Englisch, Französisch, Polnisch, Arabisch und Farsi für verschiedene Berufe herausgebracht.

Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse steigert die Beschäftigungschancen um 25 Prozentpunkte

Die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse steigert die Beschäftigungswahrscheinlichkeit von Einwanderinnen und Einwanderern nach einem Jahr um 17 Prozentpunkte und nach drei Jahren um 25 Prozentpunkte im Vergleich zu Personen, die keine Anerkennung ihres Berufsabschlusses beantragt haben. Dies zeigt eine Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). [Weiterlesen](#)

WETTBEWERBE & FÖRDERPROGRAMME

Comic und Cartoon Wettbewerb „Generation Equality – Picture it!“

Das Brüsseler UN Women Büro veranstaltet derzeit den Comic und Cartoon Wettbewerb „*Generation Equality – Picture it!*“. Mädchen* / junge Frauen* zwischen 18 und 28 Jahren können an dem Wettbewerb teilnehmen und ein Bild einreichen. In Zusammenarbeit mit *Cartooning for Peace* wurden professionelle und renommierte Comic-Künstler*innen aus verschiedenen Ecken der Welt als Jurymitglieder bestimmt. Einsendeschluss ist der 14. März 2021. [Mehr Info](#)

Sinti*ze und Rom*nja: Engagement in Deutschland

Die Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ) und die Freudenberg Stiftung stärken Rom*nja und Sinti*ze und setzen sich für ihre Rechte ein. Rom*nja und Sinti*ze waren Opfer von NS-Unrecht und nationalsozialistischer Verfolgung. Ausgrenzungen und Diskriminierungen wirken bis in die Gegenwart hinein.

Gesucht werden Projektideen, die:

- auf eine Verbesserung der Bildungssituation von Sinti*ze und Rom*nja zielen und
- einen Beitrag zur Stärkung der Selbstorganisationen von Rom*nja und Sinti*ze leisten.

Bewerbungsfrist ist der 15. März 2021. [Info hier](#)

Smart-Hero-Award ausgeschrieben

Zum achten Mal in Folge suchen die Stiftung Digitale Chancen und Facebook gemeinsam Menschen und Organisationen, die ihr ehrenamtliches und soziales Engagement erfolgreich in und mit sozialen Medien umsetzen. Smart steht dabei für den klugen Einsatz von Social Media für Anerkennung, Respekt und Toleranz. [Info](#)

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Die nachfolgend genannten Veranstaltungen stellen nur eine Auswahl dar. Weitere Veranstaltungen finden Sie wie immer in unserer Datenbank



Frauen im Islam

- Termin:** 9. März 2021 von 10:00 - 14:00 Uhr
Veranstaltungsort: Online-Veranstaltung für Interessierte und pädagogische Fachkräfte aus Kitas, Schulen und der Kinder- und Jugendarbeit
Veranstalter: AWO EN Projekt-" Auf dem Weg zwischen den Kulturen", Integrationsagentur, Wegweiser und AWO HA MK
Referenten: Berater*innen des Präventionsprogramms Wegweiser
Weitere Informationen: Dieses Modul thematisiert die Rolle der Frau im Kontext zur Zeit der Offenbarung sowie im heutigen Kontext bezogen auf den Koran und beinhaltet ebenfalls die immer wieder im gesellschaftlichen Diskurs stehenden Themen. Nur mit Voranmeldung! Die Anmeldung erfolgt per E-Mail: Anna Rylko, E-Mail: anna.rylko@awo-en.de, Anmeldeschluss: **03.03.2021**

Integration durch Sport – Fit für die Vielfalt

- Termine:** Mittwoch, 10.03.2021, 17.30 Uhr - 20.00 Uhr (3 Lerneinheiten) und Mittwoch, 17.03.2021, 17.30 Uhr - 20.00 Uhr (3 Lerneinheiten)
Veranstalter: KreisSportBund Ennepe-Ruhr e.V.
Weitere Informationen: Beim KSB-EN wird fleißig an Angeboten und Möglichkeiten für Sportvereine und Engagierte gearbeitet, um trotz der momentanen Umstände voranschreiten zu können. Im Bereich "Integration durch Sport" ist dies besonders wichtig. Ein Fortbildungsangebot mit Möglichkeit zum Erwerb von 8 Lizenzpunkten wird hier vorgestellt.
Das Seminar "[Fit für die Vielfalt](#)" des Deutschen Olympischen Sportbundes ist sicherlich einigen bekannt. Kompakt, abwechslungsreich und intensiv. Das Online-Seminar verdeutlicht worauf es bei der Integration im Sport ankommt, woran man selbst arbeiten kann und stellt einen Bezug zur Lebensrealität von Sportvereinen und -gruppen her. Ob Übungsleitung, Vorstand oder Erziehungs-einrichtung mit Sportbezug - In diesem Seminar werden den Teilnehmenden Grundlagen für einen professionellen Umgang mit Vielfalt vermittelt.
Die Teilnahme an beiden Terminen ist zum Erwerb von 8 Lizenzpunkten obligatorisch. Zwischen den beiden Terminen erledigen die Teilnehmenden eine kleine Hausaufgabe im Umfang von ca. zwei Lerneinheiten (Eine Lerneinheit entspricht ca. 45 Minuten, exkl. Pausenzeit). Kontakt: Jonas Mathei, Tel.: 02302 / 914505, Fax: 02302 / 914509, Mail: jonas.mathei@ksb-en.de. Zur Ausschreibung und Anmeldung geht's [hier](#).

MPs 2030

- Veranstaltungsort:** Die Wochenendseminare finden in Berlin statt. Fahrt- und Übernachtungskosten werden übernommen, sodass für die Teilnehmer*innen keine Kosten entstehen.
Veranstalter: IMPACT - Civil Society Research and Development e.V., Keithstraße 10, 10787 Berlin, Tel.: [+49 15205881089](tel:+4915205881089), Email: eva.welling@impact-csrd.org
Internet: <https://www.impact-csrd.org/MPs2030/>

Weitere Informationen: Das Seminarprogramm „MPs 2030“ unterstützt junge Neuzugewanderte dabei, in Politik und Zivilgesellschaft aktiv zu werden. In regelmäßig stattfindenden Wochenendseminaren beschäftigen sich die Teilnehmer*innen mit aktuellen Themen aus Politik und Zivilgesellschaft und entwickeln praktische Fähigkeiten, um eigene Projekte zu realisieren und sich in Parteien, sozialen Bewegungen, Vereinen etc. zu engagieren. Das Programm richtet sich an junge Menschen im Alter von 18 bis 32 Jahren, die keine Staatsbürger*innen von EU-Mitgliedsstaaten sind und während der letzten zehn Jahre nach Deutschland gekommen sind. MPs 2030 wird von IMPACT – Civil Society Research and Development e.V. in Berlin umgesetzt und durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der EU sowie die Bundeszentrale für politische Bildung gefördert. Weitere Informationen sowie das Bewerbungsformular finden Sie unter www.impact-csrd.org/MPs2030. Interessierte können sich bis **21.03.21** bewerben.

Gesicht zeigen – Stimme erheben

Termin: 17.03.21
Veranstaltungsort: Online
Veranstalter: Migrationsfachdienste AWO EN, Mühlenstr. 5, 58285 Gevelsberg
Weitere Informationen: vom 15. bis 28. März stehen wieder die „Internationalen Aktionswochen gegen Rassismus“ an, an denen sich die AWO EN mittels ihrer Integrationsagentur bereits in den vergangenen Jahren durch verschiedene Veranstaltungen beteiligt hat. Wir sehen die Aktionswochen als Chance, über Rassismus und die vielfältigen Herausforderungen zu sprechen und konkret aktiv zu werden. Wie können wir umgehen mit parteigewordenem Rechtspopulismus, der rassistische und menschenfeindliche Ressentiments bedient und dazu beiträgt, Hetze und Abwertung von Menschen zu normalisieren? Anmeldungen bitte bis **15.03.21**. Ansprechpartnerin: Sabine Görke-Becker, Leitung Migrationsfachdienste AWO EN, Telefon: +49(0)2332 5556 52, sabine.goerke-becker@awo-en.de, www.jimd-gevelsberg.de

Erste Schritte mit Zoom - Funktionsweise und Werkzeuge

Termin: 08. und 27.04.21, 17:30 bis 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: online
Veranstalter: Ev. Erwachsenenbildung Ennepe-Ruhr, Potthoffstr. 40, 58332 Schwelm Tel.: 02336 – 400344
Referentin: Miriam Venn (KI)
Weitere Informationen: Der Workshop ist konzipiert für Menschen, die keine oder geringe Vorerfahrungen mit digitalen Lernformaten und speziell mit dem Programm „Zoom“ haben. Der Workshop vermittelt praxisnah, erlebnisorientiert und komprimiert den Umgang mit den internen Werkzeugen von „Zoom“. In diesem Workshop lernen Sie die internen Werkzeuge von Zoom (z.B. Chat, Whiteboard, Break-Out-Sessions, etc.) kennen und können diese direkt ausprobieren. Der Kurs findet online als Zoom-Konferenz statt. Den Einladungslink mit den Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung einige Tage vor der Durchführung per E-Mail. Geben Sie also unbedingt Ihre Mailadresse bei der Anmeldung mit an. Anmeldung bis jeweils 5 Tage vor Kursbeginn an: erwachsenenbildung@kirche-hawi.de

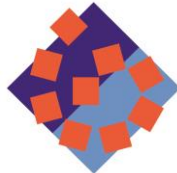
Argumentieren mit Zivilcourage - Umgang mit rechtspopulistischen Stammtischparolen

- Termin:** 22. März 2021, 16:30 bis 19:30 Uhr, Einlass und Technikcheck ab 16:20 Uhr
Veranstaltungsort: Online-Seminar
Veranstalter: Sandro Di Maggio (Diakonie Mark-Ruhr, Integrationsagentur EN-Süd), Hanna Schuppert (Evangelische Erwachsenenbildung EN), Sabine Görke-Becker (Arbeiterwohlfahrt EN, Integrationsagentur AWO EN)
- Referentinnen:** Künstlerduo Karin Kettling und Anna Abbas
- Weitere Informationen:** Der Einstieg in das Thema erfolgt über den Film "*Zur deutschen Eiche*", ein humorvoller Crash-kurs in entschiedener Einmischung zum Erhalt der humanitären Werte und unserer demokratischen Gesellschaftsordnung. Im anschließenden Seminar geht es um die Fragen,
- wieso wir uns bei Diskriminierungen, negativer Stimmungsmache und Menschenverachtung im Alltag oft nicht einmischen.
 - wie „Totschlag-Argumente“ von Hass-Predigern funktionieren.
 - wie wir dennoch Stellung beziehen können und aktiv gegen Gewalt und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit vorgehen können und wie das auf eine elegante, humorvolle, aber auch eindeutige Art funktionieren kann.
- Aktuelle Themen wie zum Beispiel Verschwörungstheorien und Umgang mit Desinformation und Rassismus, werden bei Bedarf integriert.
Anmeldung bis zum **12.03.2021** unter: sandro.dimaggio@diakonie-mark-ruhr.de

REDAKTIONELLE HINWEISE

Herausgeber

Ennepe-Ruhr-Kreis
Der Landrat
Hauptstraße 92
58332 Schwelm



Redaktion

Kommunales Integrationszentrum
Christina Niederheide
Tel.: 02336/4448-179
Mail: ki@en-kreis.de
Web: <http://www.enkreis.de/bildungintegration/kommunales-integrationszentrum.html>



Der Newsletter erscheint regelmäßig zum Monatsanfang. Sollten Sie Beiträge hierzu haben, senden Sie diese bitte an ki@en-kreis.de. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail oder kontaktieren uns telefonisch unter 02336/4448-179. Vielen Dank!

Das Kommunale Integrationszentrum wird gefördert durch

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

